

Delmenhorster Kreisblatt

Artikel vom Mittwoch, 28. März 2007

Hude

Hudedefix macht auch in Leipzig eine gute Figur

Autor Peter Schlöndorff präsentiert seine Erfindung auf der Leipziger Buchmesse

Hude-Leipzig (rh). Eine gelungene Präsentation seines Verlages gelang dem Huder Autor und Hudedefix-Erfinder Peter Schlöndorff auf der am Sonntag zu Ende gegangenen Leipziger Buchmesse 2007. Der agile Bücherfreund hatte sich in Halle 3 des Ausstellungsgeländes einen glänzend an einer Gabelung gelegenen Standort gesichert, der ihm das neugierige Publikum in Massen vor seine Hudedefix-Auslagen spülte. Gemeinsam mit der Grafikerin Andrea Schmidt aus Zwickau, die in sämtlichen Veröffentlichungen für die Hudedefix-Darstellungen zuständig ist, warb Peter Schlöndorff erfolgreich um eine Verankerung des Wissens um Hudedefix über die Nordwest-Region hinaus.

In zahlreichen Gesprächen mit Pädagogen, Verlegern, Eltern und Schülern erhielt das Duo Schlöndorff/Schmidt nach eigenem Bekunden rundum anerkennendes Schulterklopfen für die Attraktivität des Bücherwurms Hudedefix. Immer wieder sei er darauf verwiesen worden, dass mit dem knallig roten Hudedefix als Leitfigur gezielt in Kindergärten und Grundschulen für die Intensivierung des Lesens geworben werden könne. Hudedefix sei in seiner Aufmachung spannend und griffig genug, um emotionale Anreize zum Schmökern und zum eigenen Fabulieren zu setzen. „Ich werde versuchen, mich in Zukunft stärker an die Pädagogik zu halten“, gab Peter Schlöndorff daraufhin schon in Leipzig das Motto für die kommenden Monate aus.

Zahlreiche Hudedefix-Bestellungen sowie die Nachfrage nach Hörkassetten und Minigeschichten hätten seinen Eifer zur Verbreitung der Hudedefix-Idee erneut angestachelt. Mehrfach sei er in Leipzig sogar darauf angesprochen worden, sich für den „Peter-Preis“, eine in Schulpädagogik-Kreisen geschätzte Auszeichnung, zu bewerben.



Peter Schlöndorff und Andrea Schmidt präsentierten den Bücherwurm Hudedefix in Leipzig. FOTO: Helmuth Riewe

© Delmenhorster Kreisblatt 2006 - Der Inhalt dieser Seiten ist urheberrechtlich geschützt. Die Inhalte sind nur für die persönliche Information bestimmt. Jede weitergehende Verwendung, insbesondere die Speicherung in Datenbanken, Veröffentlichung, Vervielfältigung und jede Form von gewerblicher Nutzung sowie die Weitergabe an Dritte - auch in Teilen oder in überarbeiteter Form - ohne Zustimmung des Delmenhorster Kreisblattes ist untersagt.